

## KIT betreibt größte deutsche Hochschul-Cloud

**Online-Speicherdienst „bwSync&Share“ für rund 450.000 Mitglieder der baden-württembergischen Universitäten und Hochschulen gestartet**

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) hat den Online-Speicherdienst „bwSync&Share“ zum einfachen Synchronisieren und Teilen von Dokumenten in Betrieb genommen. Der landesweite Dienst steht rund 350.000 Studierenden und 100.000 Beschäftigten aller Hochschuleinrichtungen in Baden-Württemberg kostenfrei zur Verfügung und bildet die bundesweit größte Hochschul-Cloud. Jeder Nutzer kann nun am Arbeitsplatz und mobil auf rund 10 Gigabyte Speicherplatz zugreifen. Der Speicherdienst wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst getragen.

Um in der aktuellen Forschungslandschaft bestehen zu können, müssen sich Wissenschaftler zunehmend einrichtungübergreifend organisieren und kooperieren. Mit dieser Entwicklung steigt auch der Bedarf an geeigneten Werkzeugen, die eine solche Zusammenarbeit unterstützen. Die gemeinsame Bearbeitung und der einfache, sichere und flexible Austausch von Dokumenten - auch über Hochschulgrenzen hinweg - ist eine wichtige Voraussetzung.

Mit „bwSync&Share“ wurde am Steinbuch Centre for Computing (SCC) des KIT in Zusammenarbeit mit der Firma Power Folder ein Speicherdienst entwickelt, der den Austausch von Daten zwischen verschiedenen Benutzern, Computern und mobilen Endgeräten ermöglicht. Forschungsergebnisse, Hausarbeiten, Bilder oder Videos können gespeichert, geteilt und synchronisiert werden. Der Zugriff erfolgt dabei über Desktop-Systeme, Smartphones, Tablets oder plattformübergreifend über eine Web-Schnittstelle und bietet dem Nutzer so größtmöglichen Komfort. In der Startphase stehen für „bwSync&Share“ in Karlsruhe zunächst 500 Terabyte bereit. Der Speicherplatz pro Nutzer ist auf 10 Gigabyte beschränkt.

„Im Gegensatz zu anderen bekannten Angeboten wie ‚Dropbox‘ oder ‚Google Drive‘ werden die Daten nicht an ausländischen Serverstandorten, sondern an der Large Scale Data Facility des KIT und damit im deutschen Rechtsraum gespeichert. Beschäftigte und

### Monika Landgraf Pressesprecherin

Kaiserstraße 12  
76131 Karlsruhe  
Tel.: +49 721 608-47414  
Fax: +49 721 608-43658  
E-Mail: [presse@kit.edu](mailto:presse@kit.edu)

### Weiterer Kontakt:

Ursula Scheller  
SCC  
Tel.: +49 721 608-44865  
Fax: +49 721 32550  
E-Mail: [ursula.scheller@kit.edu](mailto:ursula.scheller@kit.edu)

Kosta Schinarakis  
PKM – Themenscout  
Tel.: +49 721 608 41956  
Fax: +49 721 608 43658  
E-Mail: [schinarakis@kit.edu](mailto:schinarakis@kit.edu)

Studierende der baden-württembergischen Universitäten und Hochschulen müssen sich also nicht mehr externen Cloud-Diensten anvertrauen, sondern können über diesen landesweiten Dienst einfach und sicher kooperieren“, erklärt Nico Schlitter, Projektleiter im SCC.

Die Daten der bwSync&Share-Nutzer werden am Karlsruher Institut für Technologie (KIT), also im deutschen Rechtsraum, gespeichert. Die Kommunikation zwischen den Endgeräten der Nutzer und den zentralen Speichersystemen erfolgt verschlüsselt. Der Datenzugriff ist beschränkt auf den die Daten bereitstellenden Nutzer und vom ihm autorisierte weitere Nutzer.

Die Nutzung von „bwSync&Share“ ist für Mitglieder der Landesuniversitäten und -hochschulen kostenfrei. Angehörige anderer Einrichtungen können den Dienst ebenfalls in Anspruch nehmen - ohne jedoch über einen persönlichen Speicherplatz zu verfügen.

Zugang zum Dienst und weitere Informationen:  
<https://bwSyncAndShare.lsd.f.kit.edu>

**Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts nach den Gesetzen des Landes Baden-Württemberg. Es nimmt sowohl die Mission einer Universität als auch die Mission eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft wahr. Thematische Schwerpunkte der Forschung sind Energie, natürliche und gebaute Umwelt sowie Gesellschaft und Technik, von fundamentalen Fragen bis zur Anwendung. Mit rund 9000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, darunter knapp 6000 in Wissenschaft und Lehre, sowie 24 000 Studierenden ist das KIT eine der größten Forschungs- und Lehrinrichtungen Europas. Das KIT verfolgt seine Aufgaben im Wissensdreieck Forschung – Lehre – Innovation.**

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter: [www.kit.edu](http://www.kit.edu)